

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

13.2.1813

# Karlsruher Intelligenz, und Wochen-Blatt.

Samstag den 13. Februar 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Pferdelieferungs-Steigerung.] Einige hundert sowohl Train- als Cavallerie-Pferde für das Großherzoglich Badische Militär sollen Montag den 15. Febr. Vormittags um 10 Uhr auf der Großherzoglichen Kriegs-Kanzley an den Wenigstnehmenden in Lieferung begeben werden.

Die lusttragende Lieferanten können daher die Lieferungs-Bedingnisse daselbst erfahren, und ihre Anerbietungen machen.

Karlsruhe, den 2. Februar 1813.

Großherzogl. Badisches Kriegs-Ministerium.

(2) Mannheim. [Versteigerung und Liquidation.] Montag den 15. dieses und die darauf folgende Tage Vormittags 10. und Nachmittags 2 Uhr sollen mehrere zur Verlassenschaft des dahier verstorbenen Hoftheater-Regisseur Carl Prandt gehörige Effecten, bestehend in Juwelen, Gold, Silber, Uhren, einer besonders schönen Theater-Garderobe, sonstige Kleidungen, Weißzeug, Bettung, Schreinerwerk und dergleichen, öffentlich gegen gleich baare Bezahlung, versteigert werden. Zugleich werden hierdurch auch alle diejenigen, welche einen ungehinderten Anspruch an diese Verlassenschafts-Masse, unter welchem Titel es auch seye, zu machen haben, aufgefordert, binnen 3 Monathen a dato an, vor Endes unterzeichneter Stelle, entweder in Person, oder durch gehörig Bevollmächtigte zu erscheinen, die Beweisurkunden über ihre Ansprüche vorzulagen, und in Statum Liquidi zu setzen, widrigenfalls man nachgehends nicht mehr im Stande seyn würde, denen sich nicht gemeldet habenden etwas von der Verlassenschaft ausfolgen zu lassen. Mannheim den 3. Febr. 1813.

Großherzogl. Oberhof-Marschall-Amts-Deputation.

(3) Mannheim. [Weinversteigerung.] Dienstags, den 16. Febr., Nachmittags um 1 Uhr, werden nachstehende, in Lit. N. 1. Nro. 7. unterm Kaufhause liegende, reingehaltene Weine im Wirthshause zum Geist dahier — einer Erbaueinwandersezung wegen — öffentlich versteigert, und zwar:

1	Stück	1783er	Ungsteiner
5	Fuder	1798er	Dürkheimer
2	Stück	1802er	Dürkheimer

1	Stück	1804er	Dürkheimer
2	Fuder	1804er	Musbacher
1	Stück	1807er	Niersteiner
4	Stück	1807er	Traminer von Rott
2½	Fuder	1807er	Forster
4	Fuder	1807er	Ungsteiner
2½	Fuder	1807er	Kalstadter
4	Fuder	1807er	Rißling-Wein
3½	Fuder	1810er	Kalstadter
3	Fuder	1810er u. 11er	Mischling
3½	Fuder	1811er	Ungsteiner
4	Fuder	1811er	Kalstadter
3	Fuder	1811er	Gimmeldinger
3	Fuder	1811er	Freinsheimer

Man macht dieses mit dem Bemerken bekannt, daß die Proben Morgens vor der Versteigerung in dem Keller ausgegeben werden, und daß zur Bequemlichkeit der Herrn Steigerer eine 6 wochentliche Abfüllungszeit gestattet wird, wie auch, daß nach Beendigung der Weinversteigerung, die Fässer, worinn die Weine liegen, entweder aus der Hand verkauft, oder ebenfalls versteigert werden.

Mannheim, den 31. Jan. 1813.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Amalienstraße, zwischen dem Gasthof zum Großherzog und Canzlist Sutter, ist der ganze 2te Stock zu vermietten, bestehend in einem großen schön tapezirten Zimmer, nebst 2 Nebenzimmern, welche auch heizbar sind, ein Alkof, Küche, Keller und Holzremis und kann alle Tage bezogen werden.

Beim Schreinermeister Schwindt in der verlängerten Walbgasse, ist ein Logis zu verleihen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Küchenkammer, Holzschopf, Keller und ein gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der neuen Kronengasse Nro. 33, sind im Hinterhause im obern Stock 3 bis 4 Gartenzimmer nebst Küche, Speicher, Theil am Waschhause, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten für eine Haushaltung oder auch ohne Küche für einzelne Personen auf den 23. April zu verleihen.

Bei Gottlieb Erleben in der Waldgasse sind im obern Stock zwey meublirte Zimmer für ledige Personen täglich zu beziehen;

auch im untern Stock sind 2 Zimmer für ledige Personen mit oder ohne Meubel auf den 23. April zu beziehen, und kann auf Verlangen Stallung für Pferde gegeben werden.

Der 4te Stock meines Hauses, in 3 oder 5 Zimmern, Küche und Keller bestehend, ist auf den 23. April zu vermietthen.

Schmidt Hofuhrenmacher.

Der in dem Hause des Hofbedienten Jost in der Zähringer Straße befindliche 2te Stock, bestehend aus 3 bequemen Zimmern, wovon 2 schön tapezirt und heizbar sind, dann eine Magdkammer mit noch allen erforderlichen Bedürfnissen versehen, ist entweder für eine Haushaltung oder ledige Herrn ganz oder theilweis auf den 23. April zu verleihen. Das Nähere ist bei dem Bewohner dieses Stockes zu erfahren.

Bei Oberrath Seeligmann Ertlinger ist der ganze untere Stock nebst Stallung, Chaisen- und Holzremis täglich zu beziehen.

In dem hiesigen reformirten Pfarrhaus ist der untere und 3te Stock zu vermietthen, letzterer kann sogleich und ersterer auf den 23. April bezogen werden.

Bei Gärtler Raupp in der Erbprinzenstraße ist zu ebener Erde ein meublirtes Logis in einer Stube, Alkof, Kammer, und Küche bestehend zu vermietthen, und kann sogleich bezogen werden.

In der neuen Anlage sind im obern Stock 3 Zimmer mit etwas Keller und Speicher, und einer verschlagenen Kammer auf dem Speicher, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu verleihen; das Nähere ist bei Frau Hofkämmerer Seifs Wittwe dahier zu erfragen.

In der Amalienstraße No. 672. ist der obere Stock zu verleihen, bestehend in 3 heizbaren Zimmern, wovon 2 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Theil am Speicher, und Speicherkammer.

In der neuen Waldgasse bei Laufer Kiesel ist der mittlere Stock in 4 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzremis und Waschhaus zu vermietthen, und auf den 23. April zu beziehen.

### Dienst = Antrag.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Bei unterzeichneter Stelle wird wegen außerordentlichen Geschäften ein Dekopist auf etliche Monate gesucht, wer hierzu Lust und nöthige Eigenschaften hat, beliebe sich sogleich zu melden. Karlsruhe den 8. Febr. 1813.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

### Kommerzial = Anzeige.

Karlsruhe. [Anzeige.] Die Predigten von Herrn Ober Hofprediger Walz sind nun fertig und werden an die hiesigen resp. Abbonenten abgegeben in dem bekannten Subscriptionspreis auf weißes Druckpapier 2 fl. 24 kr. auf feines Schreibpapier 3 fl. —

Karlsruhe den 13. Februar 1813.

C. F. Müller, Hofbuchdrucker.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Müller und Gräff neben dem Zähringer Hof, sind wieder außer vielen andern nächstehende Karten zu haben: Neueste Karte von sämtlich Preussischen Staaten, enthält die Mark Brandenburg, Pommern, das eigentliche Preußen, Schlessen und Lausitz; und als Grenzländer: das Herzogthum Warschau, Böhmen, Sachsen, Westphalen etc. mit Bezeichnung aller Straßen, sehr deutlich gestochen. 1812.

Neueste Postkarte von europäisch Rußland	1 fl.
Situationskarte von Westrußland, 2 Blatt	1 fl.
Karte vom europ. Rußland in einem Blatt	30 kr.
Große Kabinetkarte von ganz Deutschland, in 4 Blatt, zusammengefügt	2 fl. 24 kr.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Schöne Bäckinge und neue Holländische Häringe, sind frisch angekommen, und im billigsten Preise zu haben bey

Wilhelm Ludwig Wagner.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Maurer und Steinhauermeister Müller empfiehlt sich einem hochverehrlichen Publikum in seinem Fach. Er verspricht die Maurer- und Steinhauerarbeit schön, gut und um einen billigen Preis zu liefern, und bittet um geneigten Zuspruch.

(2) Karlsruhe. [Empfehlung.] Als neu angehender Bürger, Steinhauer und Maurermeister offerire ich jedermann meine Dienste, und werde mich bestreben jedermann zu befriedigen der mir sein Zutrauen schenkt.

Schwindt junior,  
wohnhast in der neuen Herrengasse bei Balbach.

Fremde vom 10. bis zum 12. Febr. 1813.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Amtskeller Klein aus Adelsheim. Hr. Strauß mit Gattin aus Karau. Hr. Baron von Bacaro aus Bruchsal. Hr. Major Conelli, Hr. Kapitain Husschmidt, und Hr. Oberlieutenant von Massenot von der Armee kommand. Hr. von Reveu, Forstmeister aus Offenbürg. Freyherr von Stempter, Geheimenrath, aus Dettingen. Hr. Bauinspektor Koch aus Coburg.